

Reglement

1. Zulassungsbedingungen

Alle TänzerInnen aus der Schweiz und dem Ausland dürfen teilnehmen.

Mehrfachstarts pro Startkategorie sind nicht erlaubt.

2. Disziplinen

2.1. JAZZDANCE: alle Jazzdance Stile sind erlaubt. Andere zeitgenössischen Tanzstile wie Hip-Hop, Commercial etc. dürfen einbezogen werden, die Choreografie jedoch nicht dominieren.

2.2. SHOWDANCE: Showdance-Präsentationen basieren auf einem Konzept, einer Geschichte, einem Thema oder einer Idee, die tänzerisch erzählt wird. Die Basis dieser Disziplin ist Jazzdance, Ballett und/oder Modern Dance sowie zeitgenössische Tanztechniken. Wie im Jazzdance sind auch hier Stile wie Hip-Hop und Commercial erlaubt, solange sie die Hauptchoreografie nicht dominieren. Der künstlerische Ausdruck und die erzählerische Komponente stehen im Vordergrund.

3. Startkategorien

Solo	Männer und/oder Frauen
Duo	Zwei Männer oder zwei Frauen oder ein Mann und eine Frau
Small Group	3 - 7 Tänzer/Tänzerinnen
Formation	8 - 24 Tänzer/Tänzerinnen

Swiss Jazzdance behält sich vor, Kategorien zusammenzulegen (z. Bsp. Small Group/Formation).

Die Mindestanzahl pro Kategorie sind 3 Startende, damit eine Wertung mit Auszeichnung erfolgt.

4. Altersklassen

Die Einteilung der Altersklassen erfolgt nach den Jahrgängen der Tänzerinnen und Tänzer und nicht nach deren konkretem Geburtsdatum. Jüngere TänzerInnen dürfen in höheren Altersklassen starten, umgekehrt ist es jedoch nicht gestattet, dass ältere TänzerInnen in jüngeren Kategorien antreten.

Die Altersklassen gliedern sich wie folgt:

GROUPS

Altersklasse	Altersbegrenzung
Kids	bis 12 Jahre
Juniors	13 - 16 Jahre
Adults	17 und älter

SOLO & DUO

Altersklasse	Altersbegrenzung
Kids	bis 12 Jahre
Juniors 1	13 + 14 Jahre
Juniors 2	15 + 16 Jahre
Adults	17 und älter

5. Disziplinen / Altersklassen / Kategorien

	Solo	Duo	Small Group	Formation
Kids	x	x		x *
Juniors	x Juniors 1	x Juniors 1	x	x
	x Juniors 2	x Juniors 2		
Adults	x	x	x	x

*3-24 Personen (**keine Unterteilung** in Small Group und Formation bei den **Kids**)

*Tanzzeit 2:30-4:00

SHOWDANCE

	Formation (3-24 TänzerInnen)
Kids	x
Juniors	x
Adults	x

6. Dauer des Auftritts

Kategorie	Mindest-Länge	Maximale Länge
Solo	1:00	1:30
Duo	1:30	2:00
Small Group	2 Minuten 30 Sekunden	3 Minuten
Formation	2 Minuten 30 Sekunden	4 Minuten

Es gilt eine Toleranz von +/- 15 Sekunden. Werden die Zeiten nicht eingehalten erfolgt ein Abzug von 10 Punkten.

7. Musik

Die Musikauswahl ist den TeilnehmerInnen freigestellt und es gibt keine Vorschriften zur Musikrichtung. Allerdings muss die Musikdatei vor dem Anmeldeschluss auf die dafür vorgesehene Plattform hochgeladen werden. Dabei ist auf eine einheitliche Benennung der Musikdateien zu achten, die den Namen der Tanzgruppe oder TänzerIn, die Disziplin und die Kategorie enthalten sollte.

Beispiel:

„Juniors_Jazz_small group_Gruppenname“

8. Requisiten

Requisiten sind sowohl im Jazzdance als auch im Showdance erlaubt, wobei es gewisse Einschränkungen gibt:

- **Im Jazzdance** sind nur Handrequisiten gestattet. Es dürfen also keine großen Bühnenbilder oder aufwendigen Requisiten eingesetzt werden, sondern lediglich kleine handgeführte Gegenstände.
- **Im Showdance** gelten strengere Vorgaben für Bühnenbilder und Requisiten, da die Bühne im freien Gymnasium Bern nicht für große Aufbauten ausgelegt ist. Bühnenbilder und Requisiten müssen durch eine normale Tür passen und dürfen pro Gruppe maximal 4 Quadratmeter Lagerfläche beanspruchen.
- **In den Kategorien Solo und Duo** sind Requisiten erlaubt, wenn sie ein wesentlicher Bestandteil der Choreografie sind und zur künstlerischen Aussage beitragen.

9. Wertung & Auszeichnungen

Bei den Swiss Jazzdance Competitions werden die folgenden Auszeichnungen vergeben:

- 1. Platz: Goldmedaille(n) und Pokal
- 2. Platz: Silbermedaille(n) und Pokal
- 3. Platz: Bronzemedaille(n) und Pokal
- Zusätzlich erhalten alle TeilnehmerInnen ein Diplom.

Swiss Jazzdance vergibt zudem Preisgelder und Spezialpreise für herausragende Leistungen oder besondere Darbietungen.

10. Allgemeines

Von allen TeilnehmerInnen wird ein ethisch sportliches Verhalten erwartet. Jede Person soll als BotschafterIn des Tanzes und des Sports auftreten und die Werte von Fairness und Respekt wahren. Auch von den TrainerInnen und Choreografinnen wird verlangt, Darbietungen zu präsentieren, die den guten Geschmack nicht verletzen und dem Alter der TänzerInnen angemessen sind.

Um faire Bedingungen für alle Beteiligten zu schaffen, gibt das Reglement klare Richtlinien für die Teilnahme und den Ablauf des Wettbewerbs. Es legt Wert auf Respekt und künstlerische Freiheit, gibt aber gleichzeitig bestimmte Rahmenbedingungen vor, um die Organisation und Durchführung des Wettbewerbs zu erleichtern.